Zeitschrift für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Diese Zeitschrift wurde im Jahre 1871 als Jahrbuch für Gesetzgebung, Verwaltung und Rechtspflege des Deutschen Reichs gegründet. 1877 wurde der Titel in Jahrbuch für Gesetzgebung, Verwaltung und Volkswirtschaft im Deutschen Reich geändert. 1881 übernahm Gustav Schmoller die Herausgabe. Zum 75. Geburtstag von Gustav Schmoller im Jahre 1913 wurde der Name Schmollers zur Ehrung des langjährigen Herausgebers mit der Zeitschrift verbunden. Seitdem lautete der Titel Schmollers Jahrbuch für Gesetzgebung, Verwaltung und Volkswirtschaft im Deutschen Reich. 1968 wurde der Titel in Schmollers Jahrbuch für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, 1972 in Zeitschrift für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften geändert. Mit dem Jahre 1974 wurde die Zeitschrift wissenschaftliches Publikationsorgan der Gesellschaft für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften — Verein für Socialpolitik —.

Geschäftsführender Herausgeber: Prof. Dr. Artur Woll (Wl.), Siegen.

Mitherausgeber: Prof. Dr. Josef Gruber, Ph. D., Hagen / Prof. Dr. Ernst Helmstädter, Münster / Prof. Dr. Dr. h. c. Helmut Koch, Münster / Prof. Dr. Gerold Krause-Junk, Berlin / Prof. Dr. Heinz Lampert, Augsburg.

Herausgeberassistent: Dr. Gerald Vogl (Vo.), Siegen.

Manuskripte und Mitteilungen werden erbeten an: Prof. Dr. Artur Woll, Universität - Gesamthochschule, Hölderlinstraße 3, D-5900 Siegen.

Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der photomechanischen Wiedergabe und der Übersetzung, für sämtliche Beiträge vorbehalten. Im Jahre 1984 erscheinen sechs Hefte im Gesamtumfang von 672 Seiten. Abonnementpreis halbjährlich DM 74.— zuzüglich Porto.

© 1984 Duncker & Humblot, Berlin. Druck: Berliner Buchdruckerei Union GmbH, Berlin 61

Inhaltsverzeichnis

Abhandlungen und Aufsätze

The Dutch Disease or Problems of a Sectoral Boom. By $\mathit{Klaus\ Enders}\ \dots$	1
Fehlende Beobachtungen in autoregressiven Verhaltensgleichungen. Von Georg Hasenkamp	21
Die Attraktionsanalyse. Ein mißglückter Versuch, die regionale Input- Output-Analyse zu verallgemeinern. Von <i>Johannes Bröcker</i>	29
Demokratisierung von Organisationen und Leistungssteigerung. Von Clausjohann Lindner	45
Diskussion	
Zur Kontroverse über die Wettbewerbsbedingungen umweltpolitischer Instrumente. Eine Anmerkung. Von Andreas Kotzorek	75
Buchbesprechungen	
Theuerkauf, Ingo: Sequentielle Schätzverfahren (H. Kunitz)	35
Fujimori, Y.: Mcdern Analysis of Value Theory (K. G. Zinn)	86
Meyer, Bernd: Relative Preise, Produktionsstruktur und Konjunktur	

Fortsetzung 3. Umschlagseite

Witt, Ulrich und Joachim Perske: SMS — A Program Package for Simulation and Gaming of Stochastic Market Processes and Learning Behavior (H. Dyckhoff)
Heri, Erwin W.: Bestimmungsgründe kurzfristiger Wechselkursfluktuation. Eine empirische Analyse flexibler Wechselkurse unter besonderer Berücksichtigung der Theorie und Empirie effizienter Märkte (M. J. Granziol)
Molitor, Bruno: Marktwirtschaft und Wohlfahrtsstaat (Ch. Keuschnigg) 94
Thiel, Norbert: Zeitliche Aggregation (J. Martiensen)
Piesch, Walter und Wolfgang Förster (Hrsg.): Angewandte Statistik und Wirtschaftsforschung heute. Ausgewählte Beiträge. Festschrift für Heinrich Strecker zum 60. Geburtstag (J. Frohn)
Dennerlein, Rudolf K. H.: Die Belastungs- und Verteilungswirkungen der indirekten Steuern in der Bundesrepublik Deutschland (W. Pfähler) 102
Denz, Herrmann: Analyse latenter Strukturen (W. Schumann) 106
Berichte aus der Arbeit der Gesellschaft
Anschriften der Mitarbeiter
Klaus Enders, Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, Institut für Theoretische Volkswirtschaftslehre, Olshausenstraße 40 - 60, D-2300 Kiel 1
Prof. Dr. Georg Hasenkamp, Universität Hamburg, Sozialökonomisches Seminar, Von-Melle-Park 5, D-2000 Hamburg 13
DiplVolkswirt <i>Johannes Bröcker</i> , Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, Institut für Regionalforschung, Olshausenstraße 40 - 60, D-2300 Kiel 1
PrivDcz. Dr. Clausjohann Lindner, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Sozialwissenschaftliches Institut, Findelgasse 7 - 9, D-8500 Nürnberg
Andreas Kotzorek, Institut für Weltwirtschaft, Postfach 43 09, 2300 Kiel 1
DiplStatistiker <i>Harald Kunitz</i> , Fernuniversität — Gesamthochschule — Hagen, FB Wirtschafts- und Rechtswissenschaften, Postfach 940, D-5800 Hagen
Prof. Dr. Karl-Georg Zinn, Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen, Institut für Wirtschaftswissenschaften, Lehrstuhl für Volkswirtschaftslehre, Templergraben 55, D-5100 Aachen
Prof. Dr. Klaus Jaeger, Freie Universität Berlin, FB Wirtschaftswissenschaften (10), Institut für Quantitative Ökonomik und Statistik (WE 1), Fachrichtung Wirtschaftstheorie, Garystraße 20, D-1000 Berlin 33
Dr. Harald Dyckhoff, Fernuniversität — Gesamthochschule — Hagen, FB Wirtschaftswissenschaften, Postfach 940, D-5800 Hagen
Dr. Markus Granziol, Universität Zürich, Institut für Empirische Wirtschaftsforschung, Zollikerstraße 137, CH-8008 Zürich
UnivAss. Mag. Christian Keuschnigg, Universität Innsbruck, Institut für

Dipl.-Statistiker Wolfgang Schumann, Fernuniversität — Gesamthochschule — Hagen, Lehrgebiet Statistik und Ökoncmetrie, Postfach 940, D-5800 Hagen

Prof. Dr. Wilhelm Ffähler, Universität Göttingen, Volkswirtschaftliches Se-

Finanzwissenschaft, Herzog-Friedrich-Straße 3, A-6020 Innsbruck

Dr. Jörn Martiensen, Fernuniversität — Gesamthochschule — Hagen, FB
Wirtschafts- und Rechtswissenschaften, Postfach 940, D-5800 Hagen

Prof. Dr. Joachim Frohn, Universität Bielefeld, Fakultät für Wirtschafts-

wissenschaften, Postfach 8640, D-4800 Bielefeld 1

minar, Nikolausberger Weg 5 c, D-3400 Göttingen